

Freizeitspaß

- Keine Lust auf Wandern? Wie wär's dann damit:
- Sonnenschein und Badespaß im Erlebnisbad EBS mit Riesenrutsche
- fiatalPARC im Reinsberger Park
- Angelmöglichkeiten an Seen und Bächen
- Reiten
- Fitnesszentrum
- Golfplatz am Nationalpark
- Sportflugplatz mit Rundflügen
- Am Kadernberg mit Panorama vom Bayerwald bis zu den Alpen:
- NACHDENKEN - WANDERN - KLETTERN** im Naturhochseilpark am Gipfel des Kadernbergs mit 80 Stationen in einer Höhe von 3 bis 25 m, unterteilt in 7 einzeln zugänglichen Parcours unterschiedlicher Schwierigkeit.
- Einzigartig in Deutschland: Extraparcours für Rollstuhlfahrer.
- 30 Meter hohe Kletterwand am Aussichtsturm Kadernberg
- Riesenschaukel, **NEU:** Drachenparcours für Kinder ab 4 Jahre
- Shoppin und Eis schlecken - die Schönberg-Card und das Parkticket nicht vergessen! Viele Geschäfte bieten Ermäßigungen
- Stausee Hartmannsreithaus und anschließend urig einkehren

Wandern

Das „Meran des Bayerischen Waldes“ ist zu jeder Zeit ein Paradies für Wanderfreunde: Hier findet jeder „seinen“ Weg! Permanenter **DVV Rundwanderweg** „Rund um den Kadernberg“. Geführte Wanderungen im Rahmen unseres Veranstaltungskalenders.

Erlebniswegenetz

mit den **Themenwanderwegen**: „GEHfühlsweg“, „GEHschichtsweg“, „GEHdankenweg“ sowie der Abenteuerspielplatz für die Kleinen „Koboldswelten“.

Nordic Walking

Beschildertes Streckennetz

i **NEU:** Geocaching rund um Schönberg! Bereits über ein Dutzend Caches sind momentan geistet und ständig kommen neue dazu. Am besten in den entsprechenden Internetportalen die Caches der Umgebung abrufen und schon kann's losgehen mit der modernen Schnitzeljagd! Schönberg hat die Koordinaten N 48° 50' 0", O 13° 20' 0". Unter der Internetadresse www.maps.bayerischer-wald.de finden Sie zusätzlich diverses interaktives Kartenmaterial.



Für Urlaubsgäste bietet der Luftkurort Markt Schönberg im Bayerwald-Ticket-Tarifgebiet ein besonderes Bonbon:

Das Gästeservice-Umwelt-Ticket

Mit unserem **GUTi** fahren Gäste ab Schönberg **kostenlos** mit Bus und Bahn. Ihre Schönberg-Card gilt als Fahrschein für beliebig viele Fahrten, an jedem Tag Ihres Aufenthaltes im gesamten Bayerwald-Ticket-Tarifgebiet. **(Ausgenommen Bayerwald-Ticket-PLUS)**

i Unser Leitungswasser hat beste Trinkqualität! Der Markt Schönberg bezieht das Wasser aus eigenen Quellen.



MITTAGS ZUM WALDSPIELGELÄNDE, DIE GLASSTADT ZWIESEL ODER ZUM HAUS ZUR WILDNIS

Das zweite Informationszentrum im Nationalpark, das **Haus zur Wildnis** am Nationalparkzentrum Falkenstein, ist besonders für Familien einen Ausflug wert: Kinder können den Wurzelgang erforschen und die Steinzeithöhle bestaunen, das 3-D-Kino fasziniert aber auch die Großen. Und bei schönem Wetter lockt ein Rundgang durch das kleine Tierfreigeilände. Nähere Infos in den Flyern Haus zur Wildnis und Steinzeithöhle, der Eintritt ist überall frei. Einkehrmöglichkeit im Haus, Öffnungszeiten von 09:30 - 17:00 Uhr. Die Waldbahn hält direkt am Tierfreigeilände!

Zwiesel ist eine kleine Bayerwaldstadt mit langer Tradition in den Bereichen Holz und Glas. Besuchen Sie die weltgrößte Glaspyramide vor den Verkaufshallen der Firma Schott oder genießen Sie einen Bummel durch Altstadt und Kurpark. Vom Bahnhof geht es rechts die Dr. Schott-Str. hinunter und dann bei den Schott-Verkaufsbauten links über den Kurpark in die Innenstadt. Gehzeit ca. 15 Minuten.

Extratipp für Familien: Das **Waldspielgelände in Spiegelau**. Dort findet man „normale“ Spielplätze, aber auch den ca. 2 km langen „Naturerlebnispfad“ mit Stationen zum Spielen und Staunen. Vom Bahnhof aus geht es zunächst rechts die Hauptstraße entlang, über die Gleise und nach ca. 50 Metern wiederum rechts den Trosselweg entlang. Gehzeit etwa 5 bis 10 Minuten. Einkehrmöglichkeiten direkt am Spielgelände im Gasthof Trossel oder am Bahnhof.

So kommt man zum Waldspielgelände, nach Zwiesel oder ins Haus zur Wildnis:

Abfahrt Richtung Grafenau (Linie 6149, 6121)	11:10
Haltestelle Unterer Markt (NKD)	
Ankunft in Grafenau Busbahnhof	11:30
Abfahrt der Waldbahn Richtung Zwiesel, Gleis 1 gegenüber Busbahnhof	12:00
Für „Waldspieler“: Ankunft Spiegelau	12:17
Für „Stadtbummler“: Ankunft Zwiesel, Gleis 1	12:50
Für Besucher vom Haus zur Wildnis	
Umstieg in Zwiesel Bahnhof	
Abfahrt Richtung Bayerisch Eisenstein, Gleis 2	13:00
Ankunft in Ludwigsthal	13:05

Und so geht's zurück nach Schönberg

Für die Besucher vom Haus zur Wildnis	
Abfahrt von Ludwigsthal, Gleis 1	14:51
Ankunft Zwiesel Bahnhof, Gleis 4	14:56
Umsteigen in die Waldbahn nach Grafenau, Gleis 1	
Für die Besucher Haus zur Wildnis und für die „Stadtbummler“:	
Abfahrt der Waldbahn Richtung Grafenau, Zwiesel, Gleis 1	15:02
Für die „Waldspieler“:	
Abfahrt der Waldbahn ab Bahnhof Spiegelau Richtung Grafenau, Gleis 1	15:31
Ankunft in Grafenau Bahnhof, Busbahnhof	15:50
Abfahrt Grafenau Busbahnhof	
Richtung Schönberg (Linie 6200), Haltestelle 6	16:18
Ankunft in Schönberg	16:35

i Die Tourenvorschläge beziehen sich, wenn nicht anders erwähnt, auf Montag bis Freitag. Am Wochenende besteht eingeschränkter Busverkehr. Gerne arbeiten wir für Sie bei Bedarf eine Verbindung für Samstag oder Sonntag aus, sofern möglich!

ZUM SEELLENSTEIG ODER AUF DEN RACHELGIPFEL

Der **Große Rachel** ist nach dem **Arber** der zweithöchste Berg im Bayerischen Wald mit 1.453 m. Er ist Teil des Kerngebietes im Nationalpark Bayerischer Wald. Der Rachelsee, auf knapp 1.100 m gelegen, ist eines der wenigen Eiszeitalterliche der Mittelgebirgsregion, hier befand sich früher ein Gletscher. Wanderung: Von der Haltestelle „Gfäll“ über Gipfel, Rachelkapelle und See zur Rachelienstütte (Wegsymbole Auerhahn und Specht). Dort besteht wie im Waldschmidthaus Einkehrmöglichkeit. Der Wegcharakter ist anspruchsvoll, festes Schuhwerk und Trittsicherheit ist vonnöten. Zeitbedarf etwa 4 Stunden.

Auf dem Seelensteig erleben Sie eine Wildnisbegegnung der ganz anderen Art. Auf einem Holzbohlenweg geht es bequem quer durch den neu entstehenden Urwald. Holztafeln mit lyrischen Texten bekannter Schriftsteller ermöglichen Ihnen einen ganz neuen Blickwinkel auf das Werden und Vergehen im Wald. Ein Rundkurs, bei dem der Naturgenuss im Vordergrund steht und Zeit keine Rolle spielt. Zwei bis drei Stunden sollte man dafür durchaus einplanen.

So gelangen Sie zum Seelensteig oder Rachel:

Abfahrt Richtung Spiegelau: (Linie 6086)	
Haltestelle Unterer Markt (Spieth & Wensky)	08:58
Ankunft in Spiegelau P&R	09:23
Zum Seelensteig /Rachel	
Umstieg in den Igelbus (Linie 7595) Haltestelle 1 „Gfäll“	09:35
Ankunft Seelensteig	09:44
Ankunft an der Endhaltestelle „Gfällparkplatz“	09:47

Und so geht's zurück nach Schönberg:

Für die „Seelensteiger“:	
Abfahrt Richtung Spiegelau	
von Haltestelle 1 „Seelensteig“ (Linie 7595)	halbstündlich zur Minute 52 und 19
Sie müssen spätestens den Bus um 14:19 nehmen.	
Ankunft in Spiegelau P&R	jeweils zur vollen und halben Stunde
Abfahrt von Spiegelau P&R	
Richtung Grafenau (Linie 7595) Haltestelle 2 „Rachelienstütte“	14:35
Umstieg an der Haltestelle „Rachelienstüttenstraße“	
in den Igelbus (Linie 7594) - Busse warten aufeinander!	14:48
Ankunft in Grafenau Busbahnhof	15:50
Für die „Rachelwanderer“:	
Abfahrt Richtung Grafenau Haltestelle „Rachelienstütte“ (Linie 7595)	15:05
Umstieg an Haltestelle „Graupsäge“	
in den Igelbus (Linie 7594) - Busse warten aufeinander!	15:19
Ankunft in Grafenau Busbahnhof	15:50

Abfahrt Grafenau Busbahnhof	
Richtung Schönberg Haltestelle 6 (Linie 6200)	16:18
Ankunft in Schönberg	16:35

Unsere 5 Touren-Vorschläge

NATIONALPARKZENTRUM LUSEN MIT BAUMWIPFELPFAD ODER AUF DEN BERG LUSEN

Das **Informationszentrum „Hans-Eisenmann-Haus“** (geöffnet von 9:00 - 18:00 Uhr, Eintritt frei) ist die erste Anlaufstelle für alle Fragen rund um den Nationalpark. Besuchen Sie die Ausstellung „Weg in die Natur - eine Geschichte von Wald und Menschen“. Einkehrmöglichkeiten: Café Eisenmann, die Waldwirtschaft oder das Waldstüberli.

Das **Tierfreigeilände** bietet die Möglichkeit, die einheimische Tierwelt fast wie in freier Wildbahn beobachten zu können. Montags, mittwochs und donnerstags findet um 11:00 Uhr eine Führung ins Tierfreigeilände „Zu Luchs, Wolf und Elch“ statt. Treffpunkt „T“ am Parkplatz P1, mit der Schönberg-Card erhalten Sie 50% Ermäßigung auf die Führungsgeldgebühr, Kinder unter 18 Jahren sind frei!

Und wer sich mehr dafür interessiert, welche Pflanzen typisch für die Bayerwaldregion sind, der sollte einen Abstecher ins **Pflanzenfreigeilände** machen.

Das Highlight am Nationalparkzentrum Lusen ist unbestritten der weltweit längste **Baumwipfelpfad** (1.300 m), mit der Schönberg-Card erhalten Sie 3,- Euro Ermäßigung auf den regulären Eintrittspreis.

Die Lusen-Wanderer erwartet einer der höchsten Berge (1.373 m) des Bayerischen Waldes, der sich aber relativ zügig erklimmen lässt. **Tipp:** „Rundweg Luchs“ (Gehzeit: ca. 2 ½ Std., Höhenunterschied: 250 m). Tourenbeschreibung: Über den Sommerweg, die Glasarche und die Himmelseiter zum Gipfel, zurück über den Winterweg. Einkehrmöglichkeit am Lusenschutzhäus.

So kommt man zum Nationalparkzentrum bzw. zum Berg Lusen:

Abfahrt Richtung Grafenau (Linie 6200)	
Haltestelle Unterer Markt (NKD)	09:55
Ankunft in Grafenau Busbahnhof Haltestelle 6	10:10
Umstieg in den Igelbus (Linie 7594) Haltestelle 4, 5	
Richtung Lusen und Nationalparkzentrum	10:15
Ankunft Nationalparkzentrum Lusen	10:38
Ankunft Berg Lusen, Haltestelle Waldhausreibe	11:03

Und so geht's zurück nach Schönberg:

Abfahrt Berg Lusen Richtung Grafenau (Linie 7495)	
Haltestelle Waldhausreibe	15:05
Abfahrt Nationalparkzentrum Lusen (Straßenseite Infozentrum)	15:29
Ankunft in Grafenau Busbahnhof	15:50
Abfahrt Grafenau Busbahnhof	
Richtung Schönberg (Linie 6200), Haltestelle 6	16:18
Ankunft in Schönberg	16:35

NACHMITTAGS IN DIE BAYERWALDSTADT GRAFENAU ZUM BUMMELN ODER INS BABALU ! (AUCH AM WOCHEENDE!)

So kommt man nach Grafenau:	
Abfahrt Richtung Grafenau (Linie 6121)	
Haltestelle Unterer Markt (NKD)	wochentags Mo-Fr: 14:23
Ankunft Grafenau	14:39
Abfahrt nach Grafenau am Samstag (Linie 6121)	14:03
Abfahrt nach Grafenau am Sonntag (Linie 6121)	13:36
Ankunft Grafenau Busbahnhof	14:19 (Sa), 13:50 (So)

Und so geht's zurück nach Schönberg:

Abfahrt Grafenau Busbahnhof Haltestelle 2 (Linie 6149)	
Richtung Schönberg	wochentags Mo-Fr: 17:40
Ankunft Schönberg	17:55
Am Wochenende Haltestelle 1 (Linie 6124, 6121)	18:48
Ankunft Schönberg	19:00

ZUM BUMMELN IN DIE DREIFLÜSSESTADT PASSAU (AUCH AM WOCHEENDE!)

Passau ist immer einen Ausflug wert! Ein Bummel durch die malerische Altstadt oder eine Fahrt mit dem Donauschiff machen einen Besuch dort unvergesslich. Bitte beachten Sie: Auf dieser Linie gilt leider die Schönberg-Card nicht als Fahrschein. Eine Einzelfahrt kostet ca. 6,- Euro, es gibt jedoch eine Vielzahl von Ermäßigungen (Seniorentarif, Kinder usw.).

So kommen Sie nach Passau:

Abfahrt nach Passau (Linie 7710) Sumavabus	
Unterer Markt (NKD)	wochentags Mo-Fr: 12:29
Ankunft Passau Bahnhof	13:09

Am Samstag nach Passau (Linie 6121)	11:31
Am Sonntag nach Passau (Linie 7710)	11:06
Ankunft Passau Bahnhof	12:40 (Sa), 12:08 (So)

Und so geht's zurück nach Schönberg:

Abfahrt Passau Bahnhof (Bahnhofstraße bei Wissenswerkstatt)	
Richtung Schönberg Haltestelle 1, 2 (Linie 7710)	wochentags Mo-Fr: 16:25
Ankunft Schönberg	17:10
Am Wochenende (Linie 6121, 6124) Haltestelle 1, 2	17:45
Ankunft Schönberg	19:00

INFOTELEFON in Notfällen, Busverspätung usw.:
 Touristinformation Schönberg: 08554 / 96 04 41
 RBO Regionalbus Ostbayern GmbH: 09921 / 59 68
 Nationalpark-Inf hotline: 0700 / 00 77 66 55

